

Anwenderbericht zum Wartungsplaner



Schweizer Verpackungsproduzent nutzt Wartungsplaner-Software zum verringern der Stillstandzeiten und Erhöhung der Verfügbarkeit

Maschinen stehen still, weil ihr Reparaturstatus nicht bekannt oder der Betrieb auf eine anstehende Prüfung nicht vorbereitet war. Dieser fehlende Überblick kann Unternehmen teuer zu stehen kommen. Nicht nur müssen Ausfälle bei der Produktion in Kauf genommen werden auch Produktionsketten werden gesprengt. Unvorhergesehene Reparaturen der Maschinen verzögern sich, wenn Ersatzteile nicht zeitnah besorgt werden können. Diese Störungen wirken sich auf den gesamten Betrieb aus. Auch Sicherheit und Arbeitsschutz hängen von funktionierenden Maschinen und Anlagen ab. Nur wer potenzielle Gefahrenquellen im Auge hat, kann ihnen begegnen, bevor sie sich auswirken. Sonst werden Unfälle und Ausfallzeiten riskiert.



Herausforderungen

In den hektischen Zeiten fehlt es an vorbeugender Instandhaltung und Wartung. Damit jedoch diese wichtigen Daten nicht verloren gehen, bedarf es einer Softwarelösung die diese umfassend dokumentiert und gleichzeitig daran erinnert, so Herr Hanspeter Hildbrand, Leiter Technik / Innovation Mitglied der Geschäftsleitung bei der O.KLEINER AG in Wohlen/Schweiz. Künftig sollen nun alle Wartungen und Prüfungen mit der Software umgesetzt werden. Hierzu zählen u. a. Hauptanlagen, Nebenanlagen, Maschinen, Hilfsmaschinen, Flurförderfahrzeuge, als auch viele Objekte im EX Bereich.

Ziele / Anforderungen

Verringern der Stillstandzeiten unserer Maschinen und deren Verfügbarkeit, sowie den Zustand der Maschinen rechtzeitig erkennen.

Der Verwaltungsaufwand soll verringert und die Ausfallzeiten sollen präventiv vorgebeugt werden.



Anwenderbericht zum Wartungsplaner

Übersichtliche Anlagenstruktur im Wartungsplaner

Den größten Vorteil sieht O.KLEINER AG in der logischen aufgebauten Struktur der Daten im Wartungsplaner. Das hat uns geholfen unsere Geschäftsprozesse zu optimieren sowie den ständigen Zustand unserer Maschinen zu ermitteln, bis hin zur zukünftigen Investitionsstrategie.

Mobile Datenerfassung mit dem Barcode-Scanner

Aufgrund der hohen Anzahl der Betriebsmittel die erfasst werden müssen, kommt ein mobiler Barcodescanner zur Erfassung der Wartungsarbeiten zum Einsatz. Die mobile Datenerfassung erfasst die Ergebnisse der Wartungsberichte. Die Daten des Scanners werden direkt in den Wartungsplaner übertragen. Bedeutet die erstmalige Prüfung und Inventarisierung zunächst einen erhöhten Aufwand, so verspricht die zukünftige Erfassung mittels Scanner einen erheblichen Zeitvorteil

Über alle Prüfristen per e-Mail informiert

Mit dem Einsatz des Moduls e-Mail-Center werden eMails automatisch in zeitlich gesteuerten Intervallen an definierte e-Mail-Adressen versendet.



Der Wartungsplaner stellt tagesaktuelle und übersichtliche Auswertungen und Analysen, sowie sämtliche wirtschaftliche Kennzahlen der Instandhaltung zur Verfügung. Durch die automatisierte Aufgabenverteilung an die einzelnen Abteilungen haben wir eine bessere Kontrolle und papierlose Wege.

„Die Software ist sehr anwenderfreundlich, dass man bereits nach kürzester Einarbeitung sämtliche Vorzüge nutzen kann, welche einfach für eine deutliche Arbeiterleichterung sorgen“, ergänzt Hanspeter Hildbrand.



Informationen zur O.KLEINER AG

Die O.KLEINER AG versteht sich als Systemlieferant für flexible Verpackungen für Food- und Nonfood Produkte. Als unabhängige Aktiengesellschaft im Familienbesitz produziert das Unternehmen seit 1954 am Standort Wohlen in der Schweiz.



Herr Hanspeter Hildbrand
Leiter Technik/Innovation
Mitglied der Geschäftsleitung

Wohlen / Schweiz
www.okleiner.ch

